

Sūra 86 aṭ-Ṭāriq Der Pochende¹

Im Namen Allahs, des Allerbarmers, des Barmherzigen

1. Beim Himmel und dem Pochenden!
2. Und was läßt dich wissen, was der Pochende ist?
3. (Es ist) der durchbohrend helle Stern.
4. Es gibt keine Seele, über der nicht ein Hüter (eingesetzt) ist².
5. So soll der Mensch doch hinsehen, woraus er erschaffen ist.
6. Er ist aus sich ergießendem Wasser erschaffen,
7. das zwischen der Lende³ und der (weiblichen) Brust hervorkommt.
8. Er hat die Macht dazu, ihn zurückkehren zu lassen⁴,
9. am Tag, da die geheimsten Gedanken geprüft werden.
10. Dann hat er weder Kraft noch einen Helfer.
11. Beim Himmel mit der Wiederkehr⁵
12. und der Erde mit ihren Sprüngen!
13. Er⁶ ist wahrlich ein entscheidendes Wort;
14. er ist kein Scherz.
15. Sie wenden eine List an,
16. Und Ich wende eine List an.
17. So lasse den Ungläubigen noch Zeit; lasse ihnen nur eine Weile Zeit.

Sūra 87 al-Aʿlā Der Höchste

Im Namen Allahs, des Allerbarmers, des Barmherzigen

1. Preise den Namen deines höchsten Herrn⁷,
2. Der erschafft und dann zurechtformt
3. und Der das Maß festsetzt und dann rechtleitet
4. und Der die Weide hervorbringt
5. und sie dann zu dunkelbrauner Spreu macht.
6. Wir werden dich lesen lassen, und dann wirst du nichts vergessen,
7. außer dem, was Allah will. Er weiß ja, was laut vernehmbar geäußert wird und was verborgen bleibt.
8. Und Wir werden dir den Weg zum Leichterem leicht machen.
9. So ermahne –, wenn die Ermahnung nützt.
10. Bedenken wird jemand, der gottesfürchtig ist.

¹ Wörtlich: der nachts Klopfende.

² Andere Lesart: Über jede Seele ist wahrlich ein Hüter (eingesetzt).

³ Auch: dem (männlichen) Glied.

⁴ D.h.: nach dem Tod zu einem neuen Leben; auch: das Wasser, d.h.: die Samenflüssigkeit in die Harnröhre, bzw. es/sie dort zurückzuhalten.

⁵ D.h.: des Regens; auch: der Wiederkehr seiner Erscheinungen.

⁶ D.h.: der Qurʾān.

⁷ Auch: deines Herrn, des Höchsten; oder: den höchsten Namen deines Herrn.

11. Meiden aber wird es der Unseligste,
12. der dem größten (Höll)enfeuer ausgesetzt sein wird;
13. darin wird er hierauf weder sterben noch leben.
14. Wohl ergehen wird es ja jemandem, der sich läutert,
15. und des Namens seines Herrn gedenkt; so betet er.
16. Nein! Vielmehr zieht ihr¹ das diesseitige Leben vor,
17. während das Jenseits besser und beständiger ist.
18. Dies ist wahrlich in den früheren Blättern (enthalten),
19. den Blättern Ibrāhīms und Mūsās.

Sūra 88 al-Ġāšiya Die Überdeckende

Im Namen Allahs, des Allerbarms, des Barmherzigen

1. Ist zu dir die Geschichte der Überdeckenden² gekommen?
2. (Die einen) Gesichter werden an jenem Tag demütig sein,
3. sich abarbeitend und von Mühsal erfüllt,
4. einem sehr heißen Feuer ausgesetzt,
5. und aus einer siedenden Quelle zu trinken bekommen.
6. Es wird für sie keine Speise geben außer aus trockenen Dornen,
7. die weder fett machen noch gegen den Hunger nützen.
8. (Die anderen) Gesichter werden an jenem Tag wonnig sein,
9. mit ihrem Bemühen zufrieden
10. und in einem hohen Garten,
11. worin sie keine unbedachte Rede hören³.
12. Darin gibt es eine fließende Quelle,
13. darin gibt es erhöhte Liegen
14. und hingestellte Trinkschalen
15. und aufgereihten Kissen
16. und ausgebreitete Teppiche.
17. Schauen sie denn nicht zu den Kamelen⁴, wie sie erschaffen worden sind,
18. und zum Himmel, wie er emporgehoben worden ist,
19. und zu den Bergen, wie sie aufgerichtet worden sind,
20. und zur Erde, wie sie flach gemacht worden ist?
21. So ermahne; du bist nur ein Ermahner.
22. Du übst nicht die Oberherrschaft über sie aus.

¹ Andere Lesart: ziehen sie.

² D.i. die alles überdeckende Stunde des Jüngsten Tages.

³ Auch: du ... hörst; andere Lesart: worin keine ... zu hören ist.

⁴ Auch: den Regenwolken.